

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN IM ORTSGEMEINDERAT WINDESHEIM

Herrn Ortsbürgermeister
Volker Stern
55452 Windesheim

Fritz Hegemann
Bahnhofstr. 21
55452 Windesheim
E-Mail: fritzhegemann@aol.com

per E-Mail

17.06.2021

**Antrag für die nächste Gemeinderatssitzung:
Anforderung einer Beratung durch den LBM zur Förderung der Radmobilität
innerhalb der Ortsgemeinde Windesheim**

Sehr geehrter Herr Ortsbürgermeister,
hallo Volker,

anbei übersenden wir Ihnen einen Antrag zur nächsten Sitzung des Ortsgemeinderates:

Antrag:

Die Ortsgemeinde Windesheim beantragt beim LBM eine Beratung durch eine/einen Radverkehrsbeauftragte/n an zur Förderung des Radverkehrs innerhalb der Ortslage Windesheim sowohl zum allgemeinen innerörtlichen Radverkehr als auch zur Herstellung sinnvoller Verbindungen zwischen den Wegen in die Richtungen Guldental (Tennisplätze), Waldlaubersheim (Alte Landstraße) und Schweppenhausen (Ende Waldstraße).

Begründung:

Das Fahrrad bietet eine klimafreundliche, platzsparende und günstige Alternative zum Auto für die kurzen und mittleren Distanzen. Darüber hinaus sind längere Wege durch Elektrofahrräder und in Verbindung mit dem ÖPNV möglich.

Das Miteinander aller Bürger als Verkehrsteilnehmer in unserem begrenzten Straßenraum ist sowohl hinsichtlich der Ermöglichung gleichberechtigter individueller Mobilität wie auch hinsichtlich der Sicherheit im Straßenverkehr ein wichtiges Thema.

Von Windesheim kommend ist in die Richtung Guldental ein sehr intensiv genutzter Radweg entstanden, der Radweg nach Schweppenhausen soll nun alsbald gebaut werden, der Weg ist sogar bereits rudimentär beschildert. Auch in Richtung Waldlaubersheim besteht auf der früheren Landstraße eine gern benutzte Strecke.

Innerorts sind insbesondere die Hauptstraße und Kreuznacherstraße, aber auch einige der Nebenstraßen für Radfahrer unangenehm und gefährlich zu benutzen.

Um die Ortslage in Windesheim besonders im engen Zentrum des Dorfes für Fahrradfahrer attraktiver und sicherer zu machen, könnte es viele praktikable und gute Lösungen für eine moderne Radinfrastruktur geben (Schutzstreifen für Fahrradfahrer, Einmündungen auf die Hauptstraße mit rotgefärbter Farbe markieren, ausgewiesene „Schleichwege“ wie z.B. durch die Goldgrube zur Vermeidung der Steigung/Engstelle in der Hauptstraße, Absenkungen der Bordsteinkante).

Dazu bedarf es einer vernünftigen Beschilderung zum Erreichen der innerörtlichen Ziele wie auch zur Orientierung für Ortsfremde, die in die Nachbarorte gelangen wollen.

Der LBM verfügt über Radverkehrsbeauftragte, deren Expertise durch die Ortsgemeinde in Anspruch genommen werden sollte, daher soll dort eine Beratung beantragt werden.

Für mögliche Maßnahmen stehen mittlerweile umfassende Fördergelder des Landes und des Bundes (Radverkehrsprogramme) zur Verfügung, teilweise werden Maßnahmen mit bis zu 90% gefördert.

Auch hierzu kann der LBM (wie auch die VG-Verwaltung) dann weitere Informationen bereitstellen.

Weitere Begründung mündlich.

Für die Grünen im Gemeinderat Windesheim

Fritz Hegemann